

Maßnahmen-Checkliste für Kommunen – Maßnahme R6

Der Erfolg des Hochwasserrisikomanagements steht und fällt mit der Umsetzung der Maßnahmen aller Akteure. Diese Maßnahmen-Checkliste gibt Anregungen zur Umsetzung der Maßnahme R6. Sie unterstützt insbesondere Kommunen dabei zu prüfen, welche Aspekte einer Maßnahme bereits umgesetzt werden und was gegebenenfalls noch zu tun ist.

Die vorliegende Maßnahmen-Checkliste zeigt, welche Aktivitäten und Prozess beim jeweils verantwortlichen Akteur nach landesweitem Verständnis für die Umsetzung der Maßnahme R6 erforderlich sind. Sie ergänzt die entsprechenden Erläuterungen der Maßnahme in Kapitel 5.5 des Berichts „Allgemeine Beschreibung der Maßnahmen und des Vorgehens“ und gibt Anregungen, durch welche Tätigkeiten eine wirksame Vorsorge gegenüber Hochwasserrisiken möglich ist.

Die Maßnahmen-Checklisten werden in ähnlicher Form auch zusammen mit einem speziellen Rückmeldebogen zur Dokumentation von Fortschritten und Veränderungen der Maßnahmenumsetzung genutzt (siehe Links zum Download unten). Damit können Änderungen durch die Umsetzung von Maßnahmen jederzeit an das zuständige Regierungspräsidium (RP) gemeldet werden.

Sie können den Rückmeldebogen, die Maßnahmen-Checklisten, eine FAQ bezüglich der Rückmeldung der Städte und Gemeinden sowie die Allgemeine Beschreibung der Maßnahmen und des Vorgehens unter den folgenden Links herunterladen:

- Rückmeldebogen: https://rips-dienste.lubw.baden-wuerttemberg.de/rips/ripsservices/apps/hwrm/Dokumente.ashx?typ=MISC&pub=ja&name=Rueckmeldebogen_Kommunen.pdf&user=udo
- Checkliste: https://rips-dienste.lubw.baden-wuerttemberg.de/rips/ripsservices/apps/hwrm/Dokumente.ashx?typ=MISC&pub=ja&name=Checklisten_Kommunen.pdf&user=udo
- FAQ: https://rips-dienste.lubw.baden-wuerttemberg.de/rips/ripsservices/apps/hwrm/Dokumente.ashx?name=FAQ_Rueckmeldung_Kommunen.pdf&typ=MISC&pub=ja&user=udo
- Allgemeine Beschreibung der Maßnahmen und des Vorgehens: https://rips-dienste.lubw.baden-wuerttemberg.de/rips/ripsservices/apps/hwrm/Dokumente.ashx?name=HWRM_Massnahmenbericht_Allgemeine_Beschreibung_2018-12-11.pdf&typ=MBERICHT&pub=ja&user=udo

R6: Fortlaufende Unterhaltung technischer Hochwasserschutzeinrichtungen

Die Maßnahme R6 umfasst die Unterhaltung von bestehenden Deichen, Hochwasserrückhaltebecken und Talsperren in Verantwortung der Kommune. Die konkrete Durchführung der Unterhaltungsarbeiten ist in den Betriebsvorschriften der jeweiligen Anlagen festgelegt.

Die Kommune hat die Aufgabe vollständig an folgenden Hochwasserschutzverband / folgende Hochwasserschutzverbände übertragen: _____

Die entsprechenden Maßnahmen der Hochwasserschutzverbände sind im Anhang II:

<input type="radio"/>	enthalten
<input type="radio"/>	nicht (vollständig) enthalten, benennen Sie bitte einen Ansprechpartner: Hochwasserschutzverband: _____ Name: _____ E-Mail: _____ Telefon: _____

Fortlaufende Unterhaltung technischer Hochwasserschutzanlagen										
<input type="radio"/>	Alle Hochwasserschutzanlagen in der Verantwortung Ihrer Kommune werden regelmäßig unterhalten.									
<input type="radio"/>	Die folgenden Hochwasserschutzanlagen in der Verantwortung der Kommune werden nicht regelmäßig unterhalten: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 5%; text-align: center;">1</td> <td style="width: 55%;">Einrichtung:</td> <td style="width: 30%;">Begründung:</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2</td> <td>Einrichtung:</td> <td>Begründung:</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">3</td> <td>Einrichtung:</td> <td>Begründung:</td> </tr> </table> Bitte weitere Einrichtungen bei Bedarf auf einem gesonderten Blatt dokumentieren.	1	Einrichtung:	Begründung:	2	Einrichtung:	Begründung:	3	Einrichtung:	Begründung:
1	Einrichtung:	Begründung:								
2	Einrichtung:	Begründung:								
3	Einrichtung:	Begründung:								
Wenn die Kommune für Betrieb und Unterhaltung von Hochwasserrückhaltebecken verantwortlich ist:										
<input type="radio"/>	Der Betriebsbeauftragte (und Stellvertreter) für die Hochwasserrückhaltebecken in der Verantwortung der Kommune ist fachlich qualifiziert (z. B. Fortbildung für Betriebsbeauftragte der WBW Fortbildungsgesellschaft).									
<input type="radio"/>	Der Stauwärter (und Stellvertreter) für Hochwasserrückhaltebecken in der Verantwortung der Kommune ist fachlich qualifiziert (z. B. Aus- und Fortbildung für Stauwärter der WBW Fortbildungsgesellschaft).									
<input type="radio"/>	Weitere Angaben zur Erläuterung der Umsetzung der Maßnahme R6 durch die Kommune (u. a. Hinweise auf Defizite bei Einrichtungen in der Verantwortung anderer Akteure, Abstimmungsbedarf):									

